

Presseerklärung der Bürgerinitiative „Saubere Energie“ vom 24.04.2009

## Widerstand in Dörpen erregt Aufmerksamkeit in Karlsruhe.

Über 20 Aktive der Bürgerinitiative "Saubere Energie" waren am Donnerstag den 23.4.2009 mit dem Bus unterwegs nach Karlsruhe. Ihr Ziel: die Aktionärsversammlung des Energieriesen EnBW. Fast alle sind sie auch seit Kurzem Aktionäre des Energieversorgers, der zu den vier großen Monopolisten Deutschlands gehört.

EnBW hatte die Absicht bekannt gegeben, sich mit 75% an dem geplanten Steinkohlekraftwerk in Dörpen zu beteiligen. Die Karlsruhefahrer haben dafür keinerlei Verständnis.

In Norddeutschland soll schmutziger, klimaschädlicher Strom erzeugt werden und - weil er hier nicht gebraucht wird – mit Leitungsverlusten nach Süddeutschland transportiert werden.

Die Dörpener Bürgerinitiative protestierte zunächst vor der Stadthalle Karlsruhe mit einem mit schwarzen Luftballons gefüllten "Kohlosaurus" gegen die Kraftwerksplanung.

Niemand in der Reisegruppe hat die Illusion, dass der EnBW Vorstand mit Worten zur Verantwortung für das Klima gebracht werden kann. Dennoch halten die Emsländer vor den Aktionären Reden, stellen Fragen an den Vorstand, verlangen Antworten.

Frank Klaß aus Sögel beginnt seine Rede so: "Moin, moin, ich komme aus dem Emsland. Bei uns ist die Bevölkerung in ihrer großen Mehrheit gegen das Dörpener Kraftwerk."

Das ist die zentrale Botschaft der Emsländer an den Konzern: Wie in Bern werden wir auch in Baden-Württemberg Kunden und Bürger informieren über den schmutzigen Strom von EnBW.

BI Sprecherin Inge Stemmer wandelt vor den Aktionären das offizielle Motto des Konzerns um: "EnBW - Energie braucht Wende – und das dringend. Die Zukunft gehört den Erneuerbaren."

Jan Deters-Meissner, Sprecher der BI: "Der große Widerstand im Emsland wird das Projekt scheitern lassen. Das ist sicher. Im Interesse Aller, auch von EnBW sollten die Pläne schnell, ohne Schaden fallen gelassen werden."

Anlage: Foto von einem Teil der Reisegruppe



Für Rückfragen:

Jan Deters-Meissner, Eichenstraße 23, 26892 Wipplingen

+49 4966 914923 oder +49 175 4476393

[jan.deters-meissner@t-online.de](mailto:jan.deters-meissner@t-online.de)

<http://www.saubere-energie-doerpen.de>